

BEITRITTSERKLÄRUNG

Hiermit trete ich der Internationalen Heinrich-Schütz-Gesellschaft bei:

- Einzelmitglied (Jahresbeitrag € 25,-)
- Korporativmitglied (Jahresbeitrag nach Selbsteinschätzung - mindestens € 30,-)
- Studierende(r) (Jahresbeitrag € 15,-)

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

Ort: _____

Telefon: _____

Fax: _____

e-mail: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Ich erbitte unverbindlich nähere Auskunft über

- Heinrich Schütz,
Neue Ausgabe sämtlicher Werke
- Leonhard Lechner, Werke
- Johann Hermann Schein,
Neue Ausgabe sämtlicher Werke
- weitere Schütz-Publikationen
(Gewünschtes bitte ankreuzen)

Senden Sie die Einladung zur Mitgliedschaft bitte auch an folgende Anschriften:

JAHRESGABEN

Als Jahresgaben erhalten Mitglieder das Schütz-Jahrbuch sowie das Mitteilungsblatt Acta Sagittariana (deutsch, englisch, französisch) mit Informationen über die Tätigkeit der Gesellschaft und ihrer Sektionen. Die Gesellschaft bemüht sich ferner, ihren Mitgliedern für Aufführungen von Werken nach den von ihr herausgegebenen Ausgaben einen verbilligten Bezugspreis des Materials zu vermitteln. Anfragen sind direkt an die Internationale Heinrich-Schütz-Gesellschaft e.V. zu richten.

MITGLIEDSBEITRÄGE

Einzelmitglieder
Jahresbeitrag € 25,-

Korporativmitglieder
Jahresbeitrag nach Selbsteinschätzung
- mindestens € 30,-

Studierende
Jahresbeitrag € 15,-

Über die jährlichen Mitgliedsbeiträge hinaus sind Spenden zur Unterstützung der Ziele und Aufgaben der Gesellschaft willkommen. Spendenbescheinigungen werden zugestellt. Die Mitgliedsbeiträge sind zum Beginn des Geschäftsjahres fällig ohne weitere Aufforderung, sie sind auf eines der folgenden Konten bzw. an die Sektionsleiter zu überweisen:

Kasseler Sparkasse (BLZ 520 503 53)
Nr. 040 604

Postbank Frankfurt/M. (BLZ 500 100 60)
Nr. 357-606

PUBLIKATIONEN

herausgegeben im Auftrag der Internationalen Heinrich-Schütz-Gesellschaft.

Heinrich Schütz

Neue Ausgabe sämtlicher Werke (Neue Schütz-Ausgabe), herausgegeben von Walter Werbeck.

Vorwort deutsch/englisch, Kritischer Bericht deutsch. Die Ausgabe wird etwa 40 Bände umfassen und erscheint im Format 19 x 27 cm in Leineneinband im Bärenreiter-Verlag. 33 Bände sind bereits erschienen.

Leonhard Lechner

Werke

herausgegeben von Konrad Ameln, Wissenschaftlicher Apparat deutsch. Die Ausgabe umfasst 14 Bände und ist im Format 19 x 27 cm in Leineneinband im Bärenreiter-Verlag erschienen. Die Ausgabe ist abgeschlossen.

Johann Hermann Schein

Neue Ausgabe sämtlicher Werke (Neue Schein-Ausgabe)

herausgegeben von Adam Adrio, fortgeführt von Arno Forchert. Wissenschaftlicher Apparat deutsch. Die Ausgabe wird 10 Bände umfassen und erscheint im Format 19 x 27 cm in Leineneinband im Bärenreiter-Verlag. 9 Bände sind bereits erschienen.

Schütz-Jahrbuch

herausgegeben von Walter Werbeck in Verbindung mit Werner Breig, Friedhelm Krummacher, Eva Linfield und Wolfram Steude. Das Schütz-Jahrbuch erscheint seit 1979 im Bärenreiter-Verlag

Acta Sagittariana

Mitteilungen der Internationalen Heinrich-Schütz-Gesellschaft e.V. mit Informationen aus dem Leben der Gesellschaft (deutsch / englisch / französisch). Redaktion: Sieglinde Fröhlich

INTERNATIONALE HEINRICH-SCHÜTZ- GESELLSCHAFT E.V.



EINLADUNG ZUR MITGLIEDSCHAFT

Bitte hier abtrennen und einsenden an: Internationale Heinrich-Schütz-Gesellschaft e.V. · Heinrich-Schütz-Allee 35 · D-34131 Kassel

HEINRICH SCHÜTZ

Heinrich Schütz (1585 – 1672) gilt unbestritten als der größte deutsche Komponist des 17. Jahrhunderts. Die Aussagekraft seiner weitgehend aus dem Geist und dem Rhythmus biblischer Prosa geborenen Musik ist in der Gegenwart von immer mehr Menschen, gleich welcher Nationalität und welchen religiösen Bekenntnisses, wieder entdeckt worden. Allerdings stellen sich durch die geschichtliche Distanz besondere Probleme. Sie ergeben sich zum einen aus dem veränderten Stellenwert seiner substantiell an das Bibelwort gebundenen Musik in unserer heutigen Gesellschaft, zum anderen aus der Frage nach den historischen Voraussetzungen und dem angemessenen Verständnis seines Schaffens. Im Musikleben der Gegenwart bedürfen daher die Werke von Schütz und seinen Zeitgenossen einer sorgfältigen und sachkundigen Pflege in Zusammenarbeit von Musikern und Wissenschaftlern.

INTERNATIONALE HEINRICH-SCHÜTZ-GESELLSCHAFT E.V.

Die Internationale Heinrich-Schütz-Gesellschaft, die 1930 als Neue Schütz-Gesellschaft von Hans Joachim Moser, Fritz Schmidt, Karl Vötterle und anderen gegründet wurde und 1963 ihren jetzigen Namen annahm, hat in Kassel, der ersten Wirkungsstätte des Komponisten, ihren Sitz. Nach Gründung der ersten ausländischen Sektion im Jahre 1954 entstanden zahlreiche weitere Sektionen in europäischen und außereuropäischen Ländern. Zu den Mitgliedern der Internationalen Heinrich-Schütz-Gesellschaft zählen Musikliebhaber, Berufsmusiker in kirchlichen und weltlichen Funktionen, Musikwissenschaftler, Theologen, Publizisten und Studierende sowie musikwissenschaftliche und kirchenmusikalische Institute, Bibliotheken, Behörden und Firmen. Sie alle bekunden durch ihre Mitgliedschaft, dass sie bereit sind, sich um das Werk von Heinrich Schütz unter vielfältigen Aspekten zu bemühen, sei es als Ausübende, Hörende, Forscher oder Förderer. Die große Zahl der Mitglieder zeigt das weltweite Interesse an der Musik von Heinrich Schütz und seiner Zeit. Die Mitgliedschaft ermöglicht gegenseitigen Gedankenaustausch und internationale Kontakte bei den Heinrich-Schütz-Festen und Arbeitstagen.

ORGANE

Vorstand

Präsident: KMD Professor Dr. Wolfgang Herbst
Kleinschmidtstraße 52, D-69115 Heidelberg

Vizepräsident: Dr. Dietrich Berke
Am Galgenköppel 9, D-34289 Zierenberg

Professor Dr. Walter Werbeck
Möringstraße 15, D-37671 Hötter

Cornelis van Zwol
Utrechtseweg 44, NL-3818 EM Amersfoort

Geschäftsführung

Sieglinde Fröhlich, Kassel

Beirat

Professor Dr. Werner Breig, Erlangen

Dr. Wolf Kalipp, Soest

Kreuzkantor KMD Professor
Roderich Kreile, Dresden

Professor Dr. Friedhelm Krummacher, Kiel

Professor Dr. Konrad Küster, Freiburg

Dr. Jutta Schmoll-Barthel, Kassel/Reutlingen

Professor Dr. Wolfram Steude, Dresden

Ehrenmitglieder

Dir. Drs. M. Geerink Bakker, Hoevelaken

Professor Dr. Arno Forchert, Detmold

Dr. Olav Gorset, Lillestrom

Professor Ján Hanus, Prag

Kan. Jos Joris, Leuven

Emilia Petrescu, Bukarest

Elisabeth Stern, Maoz Haim

Internationale Heinrich-Schütz-Gesellschaft e.V.
Heinrich-Schütz-Allee 35
D-34131 Kassel
Telefon: 0049+(0)561/31050
Fax: 0049+(0)561/3105-240
www.schuetzgesellschaft.de

SEKTIONEN

Belgien

Professor Jan Schrooten
Kerkstraat 47
B-2970 's-Gravenwezel

Deutschland

Sieglinde Fröhlich
Baumgartenstr. 92a
D-34130 Kassel

Dänemark*

Frankreich

Professor Dr. Édith Weber
10-16 rue Thibaud
F-75014 Paris

Japan

Professor Dr. Kozo Hattori
15 Omaki, Urawa-shi
Saitama 336-0922

Niederlande

Cornelis van Zwol
Utrechtseweg 44
NL-3818 EM Amersfoort

Norwegen

Arne Holen
Glads Vei 12
N- 0489 Oslo

Österreich

Dr. Werner Pelinka
Gusenleithnergasse 30/14
A-1040 Wien

Schweden

Birgit Lindkvist Markström
Apoteksvägen 16
SE-74142 Knivsta

Schweiz*

USA

Dr. Mary Frandsen
University of Notre Dame
Department of Music
Notre Dame, IN 46556,
USA

Zypern

Erini P. Symeonidou
National Conservatory
of Music
Aphoroditi St. No. 1
Nicosia

VERANSTALTUNGEN

Die Internationale Heinrich-Schütz-Gesellschaft pflegt und fördert die Werke von Heinrich Schütz, seinen Vorgängern und Zeitgenossen. Bei den von ihr veranstalteten Heinrich-Schütz-Festen und Arbeitstagen nimmt sie sich aber auch der Musik anderer Epochen einschließlich der Gegenwart an. Die regelmäßig durchgeführten Arbeitstagen dienen darüber hinaus der Begegnung von Musikwissenschaft und musikalischer Praxis.

Internationale Heinrich-Schütz-Feste

1. Berlin-Charlottenburg 1930
2. Flensburg 1932
3. Wuppertal-Barmen 1933
4. Dresden 1935
5. Frankfurt/Main 1938
6. Herford 1953
7. Uppsala 1954
8. Amsterdam 1955
9. Dresden 1956
10. Düsseldorf 1956
11. Bern 1957
12. Utrecht 1959
13. Stuttgart 1960
14. Hamburg 1961
15. Zürich 1963
16. Coventry-London 1963
17. Lemgo 1964
18. Berlin 1965
19. Oberschützen 1966
20. Kopenhagen 1968
21. Herford 1969
22. Breda 1970
23. Kassel-Marburg 1972
24. Eugene/Oregon 1973
25. Essen 1974
26. Linköping 1977
27. Karlsruhe 1981
28. Princeton/New Jersey 1983
29. Bremen 1984
30. Urbana-Champaign, Illinois 1985
31. Pfalz 1989
32. Marburg 1993
33. Soest 1994
34. Dresden 1995
35. Flensburg 1997
36. Freiburg 1999
37. Dresden 2000
38. Malmö 2001

Bei Schütz-Festen erhalten Mitglieder in der Regel ermäßigte Eintrittspreise.

* Die Mitglieder der Sektionen werden von der Geschäftsstelle Kassel betreut.